

Lehrgang für Dressurreiter mit Handicap vom 1.-3.4.2016 mit Sichtung zur Deutschen Meisterschaft

Der Para-Sport stand am Wochenende im Vordergrund. 12 Teilnehmer aus Bayern und Baden-Württemberg trafen sich zum gemeinsamen Training in Ansbach unter der Leitung von Uta Härlein. Der Verein zur Förderung für Reiter mit Handicap im Dressur-Turniersport finanzierte diese Trainingsmaßnahme der Reiter mit Handicap in Bayern. Mehrere Trainingseinheiten mit Videoanalyse und das intensive Training der Para-Dressuraufgaben standen am Wochenende auf dem Programm. Das Training fand sowohl in der großen Halle als auch auf dem Außenplatz statt. Wertvolle Trainingstipps und zielführende Trainingshinweise konnten die Teilnehmer für die kommende Saison mitnehmen. Ein Herzlicher Dank an die Unterstützung des Teams v. Pferdezentrum sowohl im Büro als auch im Stall für die Mithilfe bei Organisation und Durchführung.

Am Sonntag fand die Sichtung zur Dt. Meisterschaft (Bonhomme v. 17.-19.6.2016) unter Leitung von Ulrich Nickel (DKThR) statt. Die Freigabe erhielten Sabrina Jahn, Weiden, Stefanie Weiß, Höflas, Alina Fenzl Sonnefeld; Julia Porzelt, Prien am Chiemsee, Nora Hamann, München, Bärbel Hick, Hof und Alina Gack, Bayreuth hatten die Startgenehmigung bereits erhalten. Die große Teilnehmerzahl bayerischer Para-Dressurreiter an den deutschen Meisterschaften ist dem intensiven Training am Trainingsstützpunkt für Para-Reiter am Pferdezentrum zu verdanken. Der Bau der neuen Reithalle für Reiter mit Handicap wurde Anfang April begonnen und ermöglicht sowohl den Para-Dressurreitern insbesondere der Grade I und II sowie sehbehinderten Reitern noch bessere Trainingsmöglichkeiten.

Uta Härlein, 4. April 2016

